Danksagung.

troffen, sind uns so zahlreiche Zeichen wohltuender Teilnahme geworden, dass es uns in dieser schweren Zeit unmöglich ist, einzeln zu danken.

Allen, die unseres grossen Leides gedachten, sagen wir auf dissem Wege tiefgefühltesten Dank.

Emmendingen, den 17. August 1914.

im Namen der tieftrauernden Angehörigen : Familien Haeffner u. Reichelt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise wohltuender Teilnahme ei dem schmerzlichen Verluste unserer nun in Gott uhenden treubesorgten Gattin, Schwester u. Tante

Christina Bühler

für die zahlreiche Begleitung zu ihrer letzten Ruhe-stätte sagen wir allen Beteiligten herzlichen Dank. Besonders danken wir Herrn Stadtpfarrer Körber ur die trostreiche Leichenrede.

im Namen der travernden Hinterbliebenen: Andr. Bühler und Familie Pieuler.

Emmendingen, den 18. August 1914.

Wekanntmachung.

Die Einwohnerschaft wird in ihrem eigenen Interesse bringend ersucht, bettelnden Handwerksburschen und Land-streichern keine Geschenke zu verabreichen; solche sind auf das Rathaus zu weisen, wo für Obdachlose gesorgt wird. Beobachtungen über verdächtige Personen bitten wir so-fort auf dem kürzesten Wege der Polizei mitzuteisen.

Emmenbingen, ben 18. August 1914. Das Bargermeifteramt:

Wekannsmachung.

Bis auf weiteres wird angeordnet: "Jeber Hauseingang muß nach Eintritt der Dunkelheit geschlossen und darf nicht vor Tagesanbruch geöffnet werden. Rach Eintritt der Dunkelheit und vor Tagesanbruch ist der Aufenthalt in Feld, Wald, Anlagen, Friedhöfen etc. ver-

Die Schutzmannschaft und Bürgerwehr haben Weisung, Uebertretungen unnachsichtlich zur Anzeige zu bringen und nicht bekannte Personen zur Feststellung ihrer Personalien auf die Bache ju verbringen"

Emmenbingen, ben 18. August 1914. Das Blirgermeifteramt. Rebm.

Dehmdgrasversteigerung.

Mhr, berfteigert Die Unterzeichnete in ihrem Berfielgerungslotal öffentlich losweise ben diesjährigen Dehmbe graserwachs ab ca. 20 Morgen Wiefen, wozu Raufliebhaber hierburch eingelaben werben.

Emmenbingen, ben 19. August 1914. Erfie Dentide Bamie-Sefeligaft.

Oemdgrasverfleigerung.

Am Samstag, ben 22. b. Di, vormittags 1/28 Uhr, versteigert bie Gemeinde Rondringen bas Dehmbgras ab 80 Morgen Biefen. Der Anfang ift bei ber Clabrace. Der Gemeinbergt.

Dehmdgrasversteigerungen

bes Groffh. Domanenamts Emmendingen. Stwaige Menberungen werben worbehalten unb burch bie Orte.

biener befannt gemacht. am Wontag, den 24. August

von 88 ha Briihle, Gelandes, Elge und Beihermatten ber Gemarkun Gergan.

Muf bem Stodenhof vormittags 9 11hr am Dienstag, ben 25. Muguft

In Tennenbach im Wirtshaus vormittags 9 libe am Mittivoch, ben 26. Auguft von 84 ha ber Gemarkung Tennenbach unb 9,5 ha ber Staubenhofe Gemarkung Gegau.

Prudarbeiten bis zur seinsten Runftdrudarbeit Drud. u. Berlags-Gefellicaft vorm. Dolter, Emmendingen Farrenversteigerung.

fteigert morgen Donnerstag, ben 20. Anguft einen fetten Farren.

Freiwillige Gaben für die Ernppen.

In ber Lanbesgewerbehalle, Rarifriebrichftrage 17 in Rarisruhe, ift vom babifden Canbesverein vom Roten Rreug eine Sauptfammelftelle fur bie freiwilligen Gaben für bie ins Felb gejogenen Truppen errichtet morben.

Bon biefer Sauptfammelftelle werben bie freiwilligen Gaben fortiert und mohlverpackt an bie bem Generalkommanbo unterstellenden Abnahmestellen übermittelt, von wo die Gaben als ERRENEURSCHER RENEURSCHER Militargut an bie Sammelftation gehen, ble bem Rorpsbegirk angewiesen ober für gewiffe Gegenftanbe besonbers bezeichnet ift. Mis freiwillige Baben kommen in Betracht Gegenftande für bie Pflege ber Bermunbeten (Berbanbsftoffe und bergl., Rrankenkleibung und Genufimittel) fowie Gegenftanbe für bie gefunden Truppen (Wafde, Erfrischungsmittel und Genugmittel), Degen- flande, ble gu bem angegebenen 3meck unbrauchbar find, insbefonbere auch Lebens- und Genugmittel, bie bem rafchen Berberben fcmeckt auf bas Effen ausgefest finb, eignen fich nicht gur Berfenbung. Befonbers willkommen find gunachit Demben, Unterhofen aus Roperftoff Baumwolltrickot ober Flanell, breieckige Berbandtlicher aus Dem- aber liebe Frau, bringe benftoff, von Genug- und Erfrifdungsmitteln: Ronferven, Schokolabe. Rognak.

Gaben mit Sonderbeftimmung, a. B. für Angehörige eines Begirks, einer Truppengattung gu fpenben, ift nicht tunlich, berrtilgen Bunfden hann nicht entiprocen werben, bie Gaben werber an bie Stellen bes größten Bebarfs geleitet.

Gaben wollen an bie Ortsausschiffe vom Roten Rreug in Emmenblingen, Gichftetten, Enbingen, Amoltern, Berbolgheim, bin über bie Reuig-Rengingen, Malterbingen unb Riegel sowie an bie Frauenvereine bes Ortes, wo wein Ortsausschuß vom Roten Rreug befieht, abgegeben werben. Die Ortsausschilfe liefern bie Gaben an bie Saupisammelftelle in Rarisruhe ab.

Der ben Gaben an bie Sauptfammelftelle beigufügenbe Grachtorief foll ben Inhalt ber Senbungen und bie empfangenbe Stelle genau angeben. Bebes Trachtftuck muß minbeftens auf 2 Geiten mit einer mit ben Ungaben bes Grachtbriefs übereinftimmenben Muffdrift (aufgeklebter Bettel) verfeben fein. Die Backgefaffe alteres follen handlich und nicht gu fcwer fein.

Die Fraciftitice werben, wenn fle mit ber Bezeichnung "frei willige Baben" an bie Sauptfammelftelle gefdicht werben, au allen Bahnen frachtfrei beforbert, fie find mit Grachtbrief als Gil gut ober Gracifgut aufjugeben.

Emmenbingen, ben 17. August 1914.

Der Begirtsausschuft vom Roten Rreug. Der Borfitenbe:

Dr. Baur Gehelmer Reglerungsrat.

geschlossen.

Emmendingen.

roh und gebrannt, kauft man noch sehr gunstig Das Pakel 30 Pil.

Aug. Hetzel, Emmendingen. Fabrikant: Karl Koch, Hofseifenfabrik, L. Prelburg Br.

Allgemeine Bilfe- und Beratungeftelle für bie Angehörigen unferer Beeresmannichaften.

Bentrale: Freiburg i. Br., (Caritasftift), Belfortftrafe 20. Geöffnet: Werktags vormittags 8-12 Uhr, nachmittags 2-7 Uhr Sonntags vormittags 11-1 Ubr.

Das Caritasftift ftellt feine Baros und Beamten allen Angehörigen unferer Deeresnannichaften in gang Baben ohne Unterfchieb ber Ronfeffion unentgelilich gur Berfügung: 1. gur fdriftlichen u. munblichen Beratung in Rechts- u. fonftigen Angelegenheiten.

2. gum Anfertigen von Schriftftuchen:

Breiburg i. Br., ben 7. Muguft 1914,

3. gur Bermittlung bes Berkehrs mit ben Begorben;.

4. jur Unterbringung ber Frauen unb Rinber auf bem Lanb; 5. gur Uebermittlung von Briefen und Gaben an Gelbaten u. beren Angehörige.

> Der Direktor bes Caritasftifts: Pralat Dr. Werthmann.

| SERVICE DE DICHE DE Die Gemeinde Rimbueg ver & Kunst-Steine

für Fassaden, Gewänder. Treppen u. Einfassungen.

Siegwartdecken

in verschiedenen Längen und Höhen .. für Stall- und Kellerdecken .. Vertreter für den Breisgau

Wilh. Schopferer, Nimburg.

XXXXXXX

eine Taffe Rornkaffee; mir boch als auch mein Leibblatt, bie Breise gauer Rachrichten mit auf bem Laufenben



Oehmdaras erträanie

Joh. Gg. Raltschmidt, Em-

Dr. Oetker's

Vanille, Citron, Ananas, Himbeer, Apfelsinen-geschmack,

Backpulver

Vanillin zucker

i mehreren Päckohen zu billigeres Preisen empfiehlt

Aug. Hetzel

Dienstmädden

Köchin gesucht

auf ersten September, die gut

bürgerlich tochen tann, ev. auch

beimatblick, Emmenbingen.

Fran C. Mingwald, Bills

fofort gesucht.

als Ausbilfe.

lungen hat zu verpachten

menbingen (Sinnerhalle).

XXXXXXX

Begirt.

Buchtstute, mit Gullen (1/43ahralt), ift preis- ab 60 Ar Wiefen in 8 Abtelemert zu verlaufen. Dans Rr. 116, Deimbach. 4383

gu kaufen gefucht.

Greifenbrauerei Emmendingen

Obst

M. Limberger, Küferel

Sauerstoff-Waschmittel bas auch Garten- und Felb-arbeit versteht, in gute Stelle wascht und bleicht

Bu erfragen in ber Geschäfts-ftelle ber Breisg. Nachr. ohne Selfe, ohné Soda.

Bu verkaufen eine Partie Caritas === Stückkalk

Düngerkalk zur Rübensaat, sowie zirta

Bühler frühmetigen

auch vfundweise & 6 Pfennig. Ziegelei Zipfel Emmenbingen.

Guterhaltens Weinfässer von 700 bis 1880 Str. zu verlaufen. Frek Surg i. Br., Friedrichstr. by. **Nogelfutter**

n bester Dualität empfiehlt 811 Boulogische Saublung, Freb burg i. Br., Hilbastraße.

Obadörrapparate liefert die mech. Wertft. Eh. Bertle, Freiburg, Friedrichftr. 59. 48

Strisgauer Zeamrichten Erfdeint tagi, mit Ansnahme ber Conne u. Felertage.

burch bie Bost frei ins Haus Mt. 2.— per Blerteljahr, burch bie Austräger frei ins Haus 65 Pfg. per Monak.

Anzeigenwreis:
bie einspalt. Aleinzeile ober beren Naum 15 Pfg., bei öfterer Wieberholung entsprechenben Nachlaß, im Restlametell pro Beile 40 Pfg. Bei Alagvorschrift 20% Buschlag. Beilagengebühr pro Tausenb 6 Mt.

(Chang: Bernhard)

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen. Beilage:

Amtliges Berhundigungsblatt bes Amfsbezirhe Emmendingen und der

Emmendingen, Donnerstag, 20. August 1914.

Amisgerichtsbezirke Emmendingen und Sengingen. Berbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzingen), Breifach, Telegramm-Abreffe: DBiter, Emmenbingen,

Wochen-Seilagen: Umtliches Vertündigungsblatt des Amis-bezirts Emmendingen (Amisgerichtsbezirte Emmendingen und Kenzingen) Ratgeber des Landmanns (4seitig m. Bilbern). Breisgauer Sonntagsblatt (sseitig m. Bilbern). Der Wein- und Obstbau im babisch. Obertanb. Speziell für bas Martgräfterland u. ben Breisgau.

Ettenheim, Balbfird und am Kaiferfluft.

Fernipr. : Emmenbingen 3, Freibneg 1892.

49. Inhraand

Deutschlands Verteidigungskrieg.

000000000000

Gefangene Belgier.

Mr. 194

Unferen braven Truppen find bei ben Befechten und bem Sturm auf Luttich mehrere taufenb Rriegsgefangene in bie Sanbe gefallen. Es hanbelt fic nun barum, biefe monlichft fcnell abguteansportieren und in ficheren Dewahrfam gu bringen. Die erften Befangenen werben mahricheinlich in Seftungen untergebracht, follten fic aber, wie es 1870 ber Sall mar, gange Urmeen in Gefangenichaft begeben muffen, fo bürften biefe wieber in Beltund Barackenlagern, mahricheinlich auf ben Truppenübungsplägen, untergebracht werben.



Blach bem erften beutschen Gieg. Gefangengenommene belgische Truppen.

00000000000000 Wie steht es?

Instematischen Friedensausbildung unserer Mannschaften, die abnehmen konnte, was bei Biala geschehen ift. Der Bergang vor allem die von Manchester, und in London verc

Auf heißem Boden.

Roman von Erita Grupe-Lörder.

artige Führung eines überseeischen Haushaltes mit ihrem um= und teinen einzigen gewöhnlichen Schritt machen!"

Das Leben in Manisa betrachtete fte als etwas nur Bor-Abergehendes, als eine Episode. Und so fand fie es für über=

bich gut mit ihm ftellft, und bu haft ihn fast noch gar nicht ge-Mit ihrer äußerlichen unerschütterlichen Gelassenheit stimmte Snivia ju und entfernte fich, um fich dur Ausfahrt gurechtqu-

Als nach furger Beit bie flinken, fleinen Pferde Berbert und Sylvia in bem hubichen offenen Wagen burch bie Strafen Rach ber Borftabt trugen, bachten manche ber vorüberfahrenben Befannten: "Welch eine hubsche, angenehme Frau hat Berr Berbert Beermann sich doch aus Europa verschrieben, und wie hauses. Ein Tagale, der auf der kleinen Freitreppe des zier= und arbeitete an der politischen Freiheit seines Seimatlandes, bludlich die beiden sicherlich sind!" — denn Serbert gab sich, wie lichen hellen Hausert hatte, riß das Ginfahrtstor stellte Nachsorschungen an über das geheimnisvolle Berschwing es immer mehr ber Fall wurde, viele Muhe, Splvia zu unter- eilig auf, und ber Wagen rollte knirschend in ben Garten ein. Den seines Baters und führte seinen erbitterten Kampf mit ben Frau ichien fich alles mit Interesse zeigen zu laffen.

von ber Stadt in den Borort führte, besto bichter murde bas ichlafen, aber Sennor hat Befehl gegeben, daß man ihn nicht Gewimmel der Eingeborenen auf beiben Seiten bes Weges. ftoren foll!" (Rachdrud verboten. Als Berbert fah, baß Sylvia mit einem fast entsetzten Staunen 3weites Kapitel.

3weites Kapitel.

3m seiber mugenvic tam ein aiterer Diener vie Eteppe auf die Eingeborenen sah, als sei es eine Anzahl Berrückter, heruntergelausen und schob ben andern beiseite: "Dummkopf, meinte er lächelnd: "Ja, gud nur! Die Menschen benehmen für Sennor Beermann ist unser Herunter zu sprechen! Merk bisher ohne Erfolg in ihrem stummen Rampf gegenüberstan. sich, als wenn sie alle einen Rappel hatten; tein einziger macht ben. Und da Herbert an seinem Wunsche festhielt: "Ich werde einen vernünftigen Schritt, sondern alle hüpfen und tanzen! fie noch gewinnen!" verkehrte er immer in ruhiger Freundschaft Draugen feiern fie heute das Fest eines Beiligen, ju bem mallmit seiner Frau. Sylvia aber beharrte in dem Borsat; "Er fahren sie jest. Und sie glauben ihm besonders zu dienen, wenn hat. wird mich doch noch freigeben!" Sie lebte fich in die eigen= fie ben gangen weiten Weg hupfend und tangend gurudlegen,

ihrer Pflicht äußerlich nachzukommen. Aber in ben vielen Menschenmenge hin und her, denn die Zeremonie in der Kirche Zeitungen gebilat saß und eifrig zu arbeiten schien. Stunden, die ihr allein gehörten, wiegte fie sich ein in den Ge- war beendet. Rings faumte eine Reihe von Buden mit aufbanken, daß sie jenem Manne nachfolgen murde, den sie auf der dringlich buntem Rram ben Blat ein. In einer Ede hodten in Reise lieben gelernt; und John Maer murbe für fie jum Selben bichtem Kreis eine Menge Tagalen um einen freien Plag.

ab!" erklärte Serbert seiner jungen Frau; "wenn bu bich bafür unser Geschäft, es scheint wieder allerlei im Gange gu fein -" flussig, als Herbert am Nachmittag eines Sonntags dem Kut- wollen wir erst zu Ignatio Tajo fahren und sehen, ob er zu Berlegenheit über die Züge des jungen Mestizen. Er schob and stade der der Berlegenheit über die Züge des jungen Mestizen. Er schob infektionsmaschine in den Distrikt senden könnten -."

"Die Cholera ausgebrochen?" fragte Sylvia mit einem dem mattblauen Zephirkleid ungemein hubsch aus. Frauen, das sie kaum unterdrücken konnte. Aber Herbert sagte in dem Wunsche, daß sie sich in Manisa möglichst furchtlos und ins Gesicht; Ignatio Tajo begann sie zu interessieren. Während gludlich fühlen moge, beruhigend: "D, Bamarines ift weit fort bie anderen jungen Berren von feinem Alter und Bermogen und man wird die Epidemie zu beschränken suchen."

halten, ihr alles im Vorüberfahren zu erklären. Seine junge "Ist der Herr zu Hause" fragte Herbert, während er noch spanischen Mönchsorden. Erau schien sich alles mit Interesse zeigen zu lassen. abwartend im Wagen sigen blieb:

hat man von solchen Feuerwirkungen teine rechte Borftellung gehabt. Auch die Japaner haben nicht so gut geschossen wie unfer Fugvolf. Sehr erfreulich ift, bag auch unfere Lanb. wehrtruppen fich vortrefflich geschlagen und ber ruffifchen Linie überlegen gezeigt haben. Die gute folbatische Erziehung wirkt in ihnen nach. Ehe nicht eine Wendung im Großen eine tritt, find Oft- und Westpreußen jenseits ber Weichsel geborgen.

Dasselbe Bilb wie an ber Oftgrenze, nur in erhöhtem Mage, zeigen auch die Borgange an ber frangofischen Grenze. Die Gefechte von Mülhausen und Lagarde, die nicht uns bedeutenden Berlufte an Geschützen, Maschinengewehren und Gefangenen sprechen für bie geringe Qualität bes Gegners in Gigenschaften militärischer Durchbildung und Erziehung. Dies ist ein bauernd wirfenber Umftand, ben wir auch weiterhin auf unserer Seite haben werben, und bas ift fehr viel.

Die Stimmung in England.

* Der Rrieg mit Deutschland ift in England, namentlich in ver Geschäftswelt, nicht volkstümlich. Der englische Kaufmann hat sich überlegt, daß er mehr verliert als gewinnt, wenn ber deutsche Sandel lahmgelegt murbe, daß überhaupt unter ben modernen Weltverfehrsverhältniffen ber Reichtum einer forts geschrittenen Nation jugleich ben einer andern fördert. Rach ber Erledigung des Maroffotonfliftes unterzogen englische Sandels blätter bie englischen Sandelsbeziehungen zu beutschen und französischen Kolonien einer nüchternen Untersuchung und fanden, bag Frantreich, weil es fich wirtschaftlich ichwach fühlt, ben Man sprach früher viel davon, daß die sechs russisch. Kavallerie- Absahmarkt aller seiner überseeischen Besthungen, auch den bivisionen, die jederzeit abmarschfähig an der Grenze standen, Marottos, für sich zu sperren sucht, während Deutschland in Der Generalseldmarschall Freiherr v. d. Golg veröffentlicht mit Kriegsausbruch sofort ausbrechen, die Provinz bis zum seinen Kolonien dem Grundsatz ber offenen Tür hulbigt. Seits im "Tag" einen Artitel mit der Ueberschrift: "Wie steht Frischen Saff durchreiten, die Gisenbahnen zerstören und unseren dem häuften sich die Proteste englischer Sandelskammern gegen es?" und gibt auf diese Frage die Antwort: "Wir haben alle Aufmarich in Berwirrung bringen würden. Die Grenzbrigaden die französische Sandelspolitit und in den führenden Kreisen Ursache, der Zukunft mit vollem Bertrauen entgegenzusehen." fönnten sie dabei wirksam unterstützen. Davon ist nichts ein- der englischen Geschäftswelt hatte die Entente cordiale begons Wir entnehmen scinen Darlegungen folgende Aussührungen: getreten und die erste gefährliche Periode vorüber. In ein so nen, alle Herzlichkeit zu verlieren. Auch die englisch-russische "Bunadst geht aus ben ersten Zusammenstößen auf beiben sicheres Feuer, wie es unsere Infanterie mit ihrer Waffe abzus Entente murbe verurteilt, ba sich in Persien zeigte, baß ber enge Rriegstheatern die tattische Meberlegen heit unserer geben vermag, hineinzureiten, ist ber russischen Kavallerie au- lische Sandel zugunsten des geschlossenen russischen Sandels. Aruppen über alle drei Gegner hervor, mit denen wir die genscheinlich die Lust vergangen. Bielsach sollte ich erklären, staates bluten solle. Sämtliche Handelskammern machten Front wie es gekommen sein könne, daß Insanterie ihr sogar Geschütze gegen die russ. Freundschaft; ebenso viele Stadtverwaltungen, ihrem Werte so oft verkannt worden ift. Im Often sieht es ist einfach: sie sind unter dem Fernseuer liegen geblieben, wie persische Ausschuß des Unterhauses gewaltige Protestversamme aus, als ob die russische Kavallerie durch die ersten üblen Er= die englischen Batterien am Tugela, die auf 1800 bis 1800 Me- lungen gegen die persische Politit Sir Edward Grens. Die Teils fahrungen, die sie gemacht hat, von den befürchteten Ginbrüchen ter Entfernung zusammengeschossen wurden. Die Kavallerie nahme am Kriege gegen Deutschland ist der Gipfelpunkt jener in ofts und westpreußisches Gebiet vorläufig abgeschreckt ist. ließ ste dann, der eigenen Rettung benkend, im Stich. Bisher Politik, die eine kleine, aber einflufreiche, aristokratische Clique

Je weiter sie die große breite Strafe entlang fuhren, die "Sennor ist zu Sause", entgegnete der Diener, noch halb per-

dir das!" Und während er das junge Paar die Treppe hinauf. geleitete, sagte er halblaut: "Der Berr ist für andere Besucher nicht zu sprechen, ba er später noch eine wichtige Unterredung

Als ber Diener sie bann im fleinen Salon verließ, um fie sichtigen Blid schnell hinein und imponierte ber Dienerschaft Als ihr Wagen ben großen freien Platz vor der weiß- Fenster, die auf die Beranda führten, daß der junge Mestize durch ihre bestimmte, ruhige Sicherheit. Sie leitete alles, um getünchten Dorftirche erreichte, wogte und hüpfte eine große an einem breiten Tisch über zahlreiche Papiere, Briefe und

"Er hat sich wieder gang in seine Prozegaften und politis ichen Angelegenheiten vertieft!" meinte Berbert halblaut gu "Siehst du, da spielt sich einer der berühmten Sahnenkämpse Snlvia, "seit Wochen hat er faum mehr einen Gedanken für

icher Befehl geben ließ, anzuspannen, und zu Sylvia meinte: woulen wir erst zu Ignario Laso sanren und seiner geschäftlichen Ans hastig einige Bogen und Briefe zusammen, und kam dann meiner geschäftlichen Ans hastig einige Bogen und Briefe zusammen, und kam dann Wir wollen Ignatio Tajo einmal in seinem Landhaus draus Dause ist. Im glaube, ihn auch wegen einer gestigenteit guspille von Luzon, in der elastisch in den kleinen Salon, um Beermanns zu begrüßen. Proving Bamarines, ift die Cholera ausgebrochen, und die Als er Sylvia begrußte, behielt er unwillfürlich ihre Sand spanische Negierung hat bei uns angefragt, ob wir eine Des- einen Moment länger in ber seinen. Sie hatte sich einfache, aber reizende Toiletten aus hamburg mitgebracht und sah in

Die junge Frau blidte ihm mit unverhohlenem Intereffe ihr Leben vergnügt in jeder Sinsicht genoffen, fag er braugen Da hielt der Wagen vor dem Portal eines schmuden Land- allein in seinem Landhaus über Aften und Zeitungen gebeugt

(Fortsetzung folgt.)

gen die große Wehrheit des englischen Bolles betreibt. Engs ber n. a. besagt: Nachdem die Feldbefestigungen selbst genoms großer Genugtnung aufgenommen. Das Publikum bespricht nb ist eben sur noch dem Namen nach eine Demokratie. Die men waren, entspann sich in Schabatsch selbst ein verzweiselter sie lebhaft und kann die Niederlage Serbiens kaum erwarten. Bestminster Gagette" brachte am 10. August einen Brief eines Strafenkamps. Nach einem einstlindigen Kampf wurde der Ort befett, aber auch dann noch wurde aus Kellern und Böben und det aus London: "Daily Telegraph" bringt aus Washington aber alen eine fleine, aber einflufreiche Clique an aus den Dachfenstern der Kirche auf uns geschossen. In einer die Rachricht, Frankreich habe Verhandlungen mit nordamerischen England in einen Krieg zu drängen. Die Idee des in der Nähe gelegenen Sägemühle verschanzten sich eine Banten anknüpfen wollen, um dort Werte zu hinters turopaischen Gleichgewichts ist eine Rebensart ber Konserva- mitabschis, die Handgranaten warfen. Die Muhle wurde schließe legen als Zahlungsbürgschaft für Berpflegungsgegenstände, die Frand gestedt. Am nächsten Tage erneuerten die Gerben Frankerich aus Rordamerika beziehen wollte. Trosbem sein Aberalen Fraktion sind gegen eine Berwidlung mit Deutsch- ihren Angriff, wurden aber unter großen Berluften guruds Gesch vorhanden sei, das die Aussuhr verhindere, habe Braffs. Es ift notwendig, dem Kabinette dies unverzüglich in geworfen. entschiedener Weise Karzumachen." Andere Kundgebungen, die inzwischen zu uns gedrungen sind, bestätigen, daß diese Auffasung stimmt, daß das lieberale Kabinett als Wertzeug einer unverantwortlichen Clique gegen ben Willen einer gewaltigen Mehrheit ihrer eigenen Bartet, ja bes ganzen Bolles handelte, als es fich entichlog, Frantreich und Rufland bewaffneien Bei taffen. Die Sprache, bie jest bie beutschen Baffen reben, wirb bie Sprache aller fremben Lügenfabrifanten übertonen. Diefer Arieg wird als ein Weltgewitter bie politische Atmosphäre in allen Ländern reinigen, und bie Soffnung icheint nicht übertrieben ju fein, baf mir nach bem Kriege für langere Beiten mit benfelben Boltern in herglicher Freundschaft leben tonnen, Die ein Ringen mächtiger politifcher Berfcworer planmagig in ben Krieg gegen uns hineingeheit hat.

Dom weflichen Friegsschauplak.

5b. Umfterbam, 18. Mug. In Bife murben nach einer Melbung bes "Milgemeenen Sandelsblad" in ber Racht jum Conntag ein beuticher Offigier und ein Unteroffigier von Ginwohnern getotet und 6 Mann verwundet. Darauf murbe ber noch bestehende Reft bes burch bie fruheren Rumpfe fcmer mitgenommenen Ortes vorgeftern ganglich eingenichert und bie

28. E.B. Roln, 19. Aug. Der "Kölnischen Beitung" nach hat ber belgische Böbel in bem Kolster "Tesuite" bei Lüttich 20 Rlofterbrüber und einen Bater ermorbert. Der Bobel gunbete bann bas Rlofter an allen Gden an. Den in acht Automobilen auf Anruf ankommenden bentichen Solbaten war es nicht mehr möglich, bas Riofter zu retten. Sie geleiteten 350 Rlofterbruber an bie Grenze unter Mitnahme ber ziemlich beträchtlichen Schape bes Rlofters.

wiesen, ber ben Anstwß zu bem gegenwärtigen Kriege gegeben habe. An Englands Raivität glaube nach ben Lütlicher Aufschlüssen kein Mensch mehr.

Die belgifche Megierung verläßt Briffel.

Amfterbam, 18. Mug. Der belgifche Ronig unb feine Familie find nach bem Schloß in Antwerpen übergefiebelt. Die Ueberfiebelung ber Regierung von Bruffel nach Antwerpen hat begonnen. In ber Umgebung von man ben Geruchten beilegt. So unglaublich wie die Melbung und die Friedensbepesche bes Baren. Der Born über Ruflands Bruffel wird burch bie Ber Stadt bie Ber von ber Stellung eines japanischen Ultimatums auf ben erften heimtudisches Borgehen ift unbeschreiblich gewesen. Die Deuf teibigung borbereitet.

Dom öftlichen Kriegsschanplab.

3m "Berliner Lotalangeiger" wird gefagt: Diefer Erfolg

großerem Glud bort in großen Schlachten tampfen.

Die Dörfer waren beim Einzug unserer Truppen fast men- ichenseer, ba die fliehenden russischen Truppen die Bevölkerung por ben Graufamteiten ber öfterreichischen Golbaten gewarnt hatten. Als aber die Soldaten die zurudgebliebenen Greise und Bäter gut behandelten, kehrten die Dorfbewohner langsam ben Auftandischen sprengten eine Brilde über jenigen Soldaten des Insanderie-Regiments Nrv. 55, der die aurild und fraternifierten mit unsaren Soldaten In den Aragessluß, an der einzigen Eisenbahnlinie, die Ruhland erste feindliche Fahne erobert, 1000 Mart Belohnung notariell den Aragessluß, an der einzigen Eisenbahnlinie, die Ruhland erste feindliche Fahne erobert, 1000 Mart Belohnung notariell den Aragessluß, an der einzigen Eisenbahnlinie, die Ruhland erste feindliche Fahne erobert, 1000 Mart Belohnung notariell

Mach. Wien, 19. Aug. Rach ungarischen Blättern haben in Sabat schieren und Kinder aus alten Aarabinern geschossen und Bomben geworsen, ohne sewiberte, England habe sich biese beiden modernen Schisse und Bomben geworsen, ohne sewiberte, England habe sich biese beiden modernen Schisse und Bomben geworsen, ohne sewiberte, England habe sich biese beiden modernen Schisse und betraften und kinder entgesen lassen sich berührten. Die ganzen Berlustlisten zu verseichen Angehörigen erhalten direkt Nachtschischen sewiberte, England habe sich biese beiden modernen Schisse in nicht erührten. Die dertossen und der Ausristen der Kart kanden der Kerlustissen der England habe sich erteigen kanden der Kerlustissen der Kart das aussändischen Bestretungen eine Rote gerichtet, in der sie erwichtet, daß alle Handelsschissen kanden die Schauen bei der Kerlustissen der Kart das aussändischen Kerterungen eine Rote gerichtet, in der sie erwichtet, daß alle Handelsschissen kanden der Kerlustissen den Ausschlaussen sie der Kerlustissen der Kart das aussändischen Kerterungen eine Rote gerichtet, in der sie erwichtet, daß alle Handelsschissen kanden der Kerlustissen der Kart der Geschauen bei der Kerlustissen der Kart der Geschauen kanden der Kerlustissen der Kart der Geschauen der Kerlustissen der Kart kanden der Kerlustissen der Kerlusti

Ans den deutschen Kolonien.

2B.T.B. Berlin, 19. Aug. Bezüglich ber Charterung bes kand zu liesern. Um diese friegsseindliche Boltsstimmung zu beutschen Regierungsdampfers "Hermann Wißmann" auf bem Byassaffen, arbeiten die Minister jest mit größtem Gifer mit beutschen Regierungsbampfers "Bermann Wigmann" auf bem efälschien oder gefärbten Kriegsmelbungen. Aber bas englische bes vorigen Jahrhunderts von dem bamaligen Neichstommissar mit größter Beschleunigung an der Bervollständigung unserer Bolt ist wachgerlittelt und wird sich nicht lange mehr täuschen trongnartierte Meland über Land nach dem See Unterseeboote und Torpedobootsssotille gearbeitet. Es befinden

b. Wismann in zerlegtem Justand über Land nach dem See transportierte kleine Schraubendampser hatte keine Kanonen an Bord und war für Kriegszwecke überhaupt nicht eingerichtet. An europäischer Besatung hatte das kleine Schiff, dessen sie diesen Tagen sind der Unterseedoode und Torpedodoodskildtille gearbeitet. Es vennoen sich eine große Anzahl berartiger Boote im Bau und erst in diesen Tagen sind der Unterseedoode und Torpedodoodskildtille gearbeitet. Es vennoen sich eine große Anzahl berartiger Boote im Bau und erst in diesen Tagen sind der Unterseedoode und Torpedodoodskildtille gearbeitet. Es vennoen sich eine große Anzahl berartiger Boote im Bau und erst in diesen Tagen sind der Unterseedoode und Torpedodoodskildtille gearbeitet. Es vennoen sich eine große Anzahl berartiger Boote im Bau und erst in diesen Tagen sind der Unterseedoode und Torpedodoodskildtille gearbeitet. Es vennoen sich eine große Unzahl berartiger Boote im Bau und erst in diesen Tagen sind der Unterseedoode und Torpedodoodskildtille gearbeitet. Es vennoen sich eine große Unzahl berartiger Boote im Bau und erst in diesen Tagen sind der Unterseedoode und Torpedodoodssissionen Bau und erst in diesen Tagen sind der Unterseedoode und Torpedodoodskildtille gearbeitet. Es vennoen sich eine große Unzahl berartiger Boote im Bau und erst in diesen Tagen sind der Unterseedoode und Torpedodoodssissionen Bau und erst in diesen Tagen sind der Unterseedoode und Torpedodoodssissionen Bau und erst in diesen Tagen sind der Unterseedoode und Torpedodoode und mit ber Wegnahme bes Dampfers weber ein Sanbelsweg noch tet. Man tonnte bon ber Strafe aus feben, wie in allen ein Berbinbungsweg militärifcher Stugpuntte ober Bermal- Räumen gearbeitet wurde. Die Räume bes Berliner Rippontungsstellen gestört. Der Dampfer biente in ben letten Jahren tlube find fcon feit einigen Tagen faft ganglich verwaift. nur noch ju Dienstfahrten ber am See stationierten Beamten. Im Interesse ber in Ditafien lebenben Deutschen muß maß

Aus dem Ausland.

Ein Ultimatum Japans an Deutschland? 2B.T.B. Berlin, 18. Mug. Gin Telegramm ber bentichen Rabelgrammgefellichaft teilt aus Beting mit: Sier geht bas mannlichen Bewohner nach Machen gebracht, wo uber ihr Schid. Geriicht, bah Japan im Begriffe fteht, ein Ultimatum an Deutschland wegen Riouticau ju ftellen.

Es handelt fich um ein Gerücht. Freilich um eines, bas amtlich vom Wolffbureau weitergegeben wird, bas also jebenfalls bie Aufmertfamteit ber beutiden Regierung erregt. M.T.B. Berlin, 19. Mug. Bur Saltung Japans au-

hern fich famtliche Morgenblätter in bemfelben Ginne. Japan ju tun gebentt. Wir haben ihm gegenüber ficher ein gutes Gewiffen und wenn ein Krieg mit ihm auch bie Bahl unferer Gegner erhöht, fo ift es boch flar, bag bas für ben Gang paifchen Kriegsichauplat ohne jebe Bebeutung bleiben muß.

ber genau feftgefetten Blane arbeiten.

haben unsere Truppen in diesem ersten großen Treffen im Osten sich gang auf die Seite Ruhlands stent, Siebenbürgen als Preis Frankreich, die dem Henker das Opfer geben. Mein Herz Betampft. Mogen fie ebenso tapfer und mit momöglich noch zuerkannt wirb. Borläufig wird biefes Auerbieten in rumanis blutet! W.T.B. Wien, 19. Aug. Die "Allgemeine Zeitung" in men. Es ist von maßgebender rumanischer Seite die treffende Czernowity berichtet aus ben von ben Desterreichern besetzten Bemerfung gefallen, daß Rufland, ehe es über Siebenburgen Schwarzen Meer-Flotte eine Meuterei ausgebrochen sei. Die

M.T.B. Konstant in opel, 19. Aug. Wie der "Itdam" Sb. Rawitsch, 18. Aug. Gin ungenannt sein wollendet erfahrt, gewinnt der Aufstand im Rantajus gegen die Russen Landwirt aus der Umgebung von Bojanowo hat für bengurud und fraternisserten mit unseren Soldaten. In dem gros mit Perfien verbindet. Die rufficen Truppen flieben mit ausgesetzt. Der Regimentskommandeur hat vor Abgang best mit Perfien verbindet. Die rufficen Truppen flieben mit ben Dorfe Rengach ist feine Schule, keine Post und kein Teles Baffen und Gepat an die turkische Grenze. Borgestern über- Regiments bem Stifter personlich seinen Dank-für diese Speus Rach einer Melbung aus Kiem versuchten die echten Russen, itises Gebiet zu flüchten. Die Preise der Lebensmittel sind im dem sie ihnen heuchlerisch Gleichberechtigung nach dem Kriege riger, den Aufftand zu unterdrücken. fcritt eine große Angahl Solbaten bie Grenze, um fich auf tile: be abgeftattet.

B.E.B. Ronftantinopel, 10: Mug. Drei Mitglieber ber Ofterreiche Krieg mit Serbienn. Montenegro. britisch-ottomanischen Bereinigung haben bem vrinigen Be- jelnen Berwundeten und Toten aus babischen Regimentern fchaftsträger auf ben sehr schlechten Einbrud ausmerkam ge- früherer Berluftliften nehmen wir beswegen teine Notig, weil macht, ben die Beschlagnahme ber beiben Großtampfichiffe in bie Ramen ber Gefallenen resp. Berwundeten unseren Berbreis

bent Bilfon ben Banten verboten, ben Borichlag angunehmen, da die Moglinteit vorhanden fei, Amerita burch die Ausfuhr

Sonfline Meldungen.

von Lebensmitteln au ichabigen.

Seine Außerdienstftellung war icon mehrfach erwogen worben. ben bringenben Bunich aussprechen, bag bie in Berlin wei lenben Japaner vom Bublitum unbehelligt bleiben.

Sb. Dane, 19. Mug. (Amti. zenf.) Entgegen ben Ableng nungen bes japanischen Generaltonfuls in Berlin fteht es fe baß bie Japaner, die in großer Angahl hier studierten, schon feit 10 Tagen ihre Abberufungsbefehle erhalten haben.

Sb. Minden, 19. Mug. (Umtl. genf.) An ber hiefigen Universität waren im vergangenen Gemefter 46 Japaner als Mebiginftubenten immatrituliert. Diefe find in ben letten Tagen, nachdem man fie in ben flinischen Inftituten bisher fleißig arbeiten ließ, abgereift. Sie haben ben Weg iiber Solland

M.I.B. Stutigart, 19. Mug. Das Königliche Generaltoms mando gibt befannt, bağ bei Unbernach eine frangofifche Brieftaube abgefangen murbe, die genaue Angaben über beut-Die "Boffische Zeitung" fagt: Der Inhalt des Befinger Tele- iche Truppentransporte beförderte. Württemberg, vielleicht gramms, wonach das Gerücht geht, daß Japan im Begriffe stehe, auch Baben, tommen sehr wahrscheinlich als Auflassungsort in an Deutschland ein Altimatum wegen Kiautschau zu stellen, Betracht. Es besteht die Möglichkeit, baß mehrere französische B.E.B. Wien, 19. Aug. Das "Frembenblatt" hebt in entspricht den Gerüchten, die gestern vielsach in Berlin verschieng des Berichtes über die Einnahme von breitet waren. Wenn Japan jest im Interesse Englands aktiv Brieftaubenstationen in genannten Gebieten in Betrieb sind. Buttich hervor, bag England unzweifelhaft von ber Unwesen- in ben Gang ber Creigniffe eingreift, so wird bas vermutlich Das Königliche Generalkommando bezwedt hiermit, die öffente heit französischer Truppen in Luttich Renntnis gehabt habe. unsere verantwortlichen Staatsmanner nicht allzusehr über- liche Aufmerksamkeit hierauf zu lenken und bittet rechtzeitig Bor der gesamten Kulturwelt sei dieser Einmarsch flar er- raschen. Wir können mit voller Gelassenheit abwarten, was sebermann, diesbezügliche Mitteilungen unverzüglich an das Rönigliche Generaltommando gelangen ju laffen.

B.I.B. Chriftiania, 18. Mug. Björn Björnfon, ber ber einzig und allein enticheibenden Greigniffe auf bem euro- Sohn bes Dichters Bjornfterne Bjornfon, veröffentlicht "Morgenblabet" einen Brief, ber mit ftarter Gerechtigfett für In ber "Deutschen Tageszeitung" heißt es, bag bas Bor- Die beutsche Sache eintritt. Er fagt: Wenn man von ben ruffi handenfein eines folden Geruchtes burch bas amtliche 28. T. B. fcn Doppelfpiel lieft, bann begreift man Deutschlands uner verbreitet wird, liefert einen Beweis bafür, welche Bebeutung meglichen Born über ble gebrochenen ruffichen Chrenwörter Blid auch icheinen mag, fo ift boch festzustellen, bag icon feit fichen führen ben Kampf gegen Rugland als heiligen Krieg. einer Woche gewisse Anzeichen bafür vorhanden waren, daß die Björn Björnson schilbert fernerhin in seinem Artikel mit Be-Haltung Japans Deutschland gegenüber eine übelwollende du munderung bas Funttionieren bes beutschen Militärapparates. Diefes Rubritwefen, bas fo talt und unperfonlich gewirft haf, Sb. Amfterbam, 18. Aug. Rachbem ben hollanbischen Blat- in biefen Tagen war es gental. Die einmutige Stimmung in W.T.B. Berlin, 19. Aug. Der hocherfreulichen Siegesnach- worben find, beginnen nun mahre Nachrichten vom Kriegs | Alle, die in den Krieg muffen, strahlen vor Begeisterung. Ich richt vom östlichen Kriegsschauplatz widmen die Blätter turze scher kräftige Worte.

Die "Berliner Morgenpost" sagt: Der neue Einbruch ber Kullen in deutsches Gebiet ist genau so kläglich gescheitert, wie Busselsen und der französischen Kerbisndeten bei Müshausen.

Deutschau und beginnen nun wahre Nachrichten vom Kriegs.

John Ander Kraftige Worte, von der Korrespondent des "Habe unter Tausenden hier keine einzige Ausnahme gesehen.

Alle marschieren in taktsester Disziplin glücklich in ihrem sesten vor, dei Goldau und der französischen Kerbisndeten bei Müshausen.

Deutschen nun wahre Nachrichten vom Kriegs.

Inde unter Tausenden hier keine einzige Ausnahme gesehen.

Alle marschieren in taktsester Disziplin glücklich in ihrem sesten vor, dei Goldau und der Französischen Kerbisndeten bei Müshausen.

Deutschen nun wahre Nachrichten vom Kriegs.

Aus unter Tausenden hier keine einzige Ausnahme gesehen.

Alle marschieren in taktsester Der Deutschen auf Deutschlich vor.

Scholau und der Französischen Kerbisndeten bei Müshausen.

Deutschen nun wahre Nachrichten vom Kriegs.

Alle marschieren in taktsester Der Mistelstands gute Sache nach den Grenzen vor, dei Glauben auf Deutschlich vor.

Joh sprach der Kriegsschlichen von Kriegs. gleich: Der Arbeiter, ber Mittelftanb; fein Unterfcieb. Und ber braven Oftpreußen ist recht erfreulich, selbst wenn er auf Luttich und von ber Tatsache, baß bie beutschen Truppen nur noch sicherer, noch fester in ihrer Kampfeslust. Bei den Rusgang bes Erioges keinen großen Ginklus haben kann ben Auflache, baß bie beutschen Truppen Rusichteihenden berielbe Eindruck. Gine imponierende Ruse. ben Ausgang des Krieges keinen großen Einfluß haben kann. Jeder Siegestropfen wird auf die Dauer selbst den Feind des zusschlichen Stumpsschlichen Stumpsschlichen Stumpsschlichen Stumpsschlichen Stumpsschlichen Sols Berlin, 19. Aug. (Amtlich zensichte) Wie der Buschlichen der Gelege Gindruck: Eine imponierende Runge. Haben. Haben. In des große Bolt. So geht es in diesen Krieg, den größe datesta dürfte wohl bald demoralisiert sein. Die "Tägliche Rundschau" schlichen Ausgenblichen Ausgenblichen Ausgenblichen Ausgenblichen Ausgenblichen Ausgenblichen Ausgenblichen Ausgenblichen Berjährt, hat Ausgenblichen der Weltzeschlichen der Weltzeschlic

Sb. Coffa, 19. Mug. Sier find vertrauensmurbige Rach. Stabt Dbeffa foll in Rlammen fteben.

Badifche Berluftlifte.

Unter biefer Rubrit veröffentlichen wir jeweils bie Bet gelnen Bermundeten und Toten aus babilden Regimentern

Flüsse durchschweinen haben. Die Soldaten heben hervor, wie glänzend sich die dierreichischen Geschätzt hätten ihre Apparate für drahtlose Telegraphie am Lande zurückten wieder eiserner Disciplin man mit der Munition lassen, wieder an Bord nehmen kaben. Die Soldaten heben hervor, ihre Apparate für drahtlose Telegraphie am Lande zurückten wieder an Bord nehmen lassen, leicht verwundet, Techt. Arm; Orag. Wills. Fallert, migehe.

Bericht eines Teilnehmers an der Erstikmung von Schabatsch, reichischen Ersolge in Serdien werden hier allgemein mit Georg Cawantsa, Berlin, leicht perwundet, link. Arms Orag.

Ernst Burn, Sorheim (Rr. Waldshut i. B.), schwer verwundet, ; Fahnenjunter Erwin Brüning, Effen a. Ruhr, vermift

Röhler, Rlauen (Rr. Beine), leicht verwundet, lint. Urm, Streifichuß; Drag. Eb. Binniger, Oberfteinbrunnen (Obereij.) tot, Ropfichuß; Leutn. With. Berninger, Altona, leicht verwunbet, recht. Arm; Drag. Berm. Schacherer, Mulhaufen i. Elfai ichwer verwundet, recht. Bein, Rnochelbruch beim Sturg mi bem Pferde; Leutn. Ernst Drömer, Baranowiti (Ar. Rybnit), den voraussichtlich durch die Gr. Finanzämter die Entschälte der Untersuchungshaft wurde 1 Monat angerechnet. ichwer verwundet, Bruft.

Raftatt i. B.), fdwer verwundet, Bauch: Drag. Rarl Muller 2. tommen burch biefe Bahlungen recht beträchtliche Gummen ir Muttenz (Schweiz), tot, Brustschuß; Fähnrich hermann Siegert, unseren Bezirk. Da die Wiederbeschaffung von Pferden und war in dem Warenhaus Lindemann 6 Wochen als Berkäuferis Lichtenhain (Thuringen), ichwer verwundet, Bauch: Drag. Rarl werden muß, fei hier die freundliche Bitte ausgesprochen: Ih Ittensohn, Roth (Rr. Wiesloch), schwer verwundet, Bruft und alle, die ihr verfügbare Gelber in Sanden habt, lagt folche ni fint. Bein; Gefr. Rarl Frantic, Singen (Rreis Durlach i. B.). Bu Sause liegen, sondern bringt fie gur Spartaffe, Damit ber leicht verwundet, lint. Arm.

4. Estadron: Ging.-Unteroffizier Friedrich Ruchs, Seibel- ben Aufgaben gerecht gu merben. berg, ichwer verwundet, Bruft; Drag. Rarl Bipfler, Ober-Ibach wigshafen, tot; Drag. Abam Arnold 1, Gaiberg (Rr. Seidel- aber nur, wenn fie vom Bublitum die nötige Unterstützung bei ihr Strafaufschub in Aussicht gestellt wurde. Den Schreiner berg)), leicht verwundet, lint. Arm; Gefr. Abam Bede, Sudin- finden. gen (Rr. Duffelborf), leicht verwundet, lint. Bein; Drag. Wilh. Leivzig, tot.

Infanterie-Regiment Dr. 142. 1. Rompagnie: Must. Josef Folger, Sulg (Rr. Gebweiler) ichwer verwundet, Bauchichuß; Ref. Bernauer, Medesheim (Ar. Beidelberg), I. verwundet, recht. Arm; Must. Michael Schaff-

2. Kompagnie: Must. Karl Greis, Wollmatingen (Rr. Konftang), ichwer vermundet, Bauchichuß; Must. Jatob Beng, Colmar, ichwer verwundet, Bauchichuft,

Mannheim), tot, Kopfichuß; Must. Eugen Lais 1, Schopfheim, tot, Kopfichuß; Must. Karl Gaiger, Gemmingen (Rr. Eppingen), tot, Ropfichuß; Bigefeldwebel Robert Oppermann, Linden (Kr. Sannover), ichwer verwundet, Ropficung; Sornift Josef

4. Rompagnie: Res. Friedrich Ruffer, Mannheim, tot, Brustchuf; Must. Anton Schindler, Unterharmersbach (Ar. Offen-Linnig (Golbberg i. Schlef.), leicht verwundet, Rudenfcug.

Das dem badischen Armeetorps attachierte Füsilier-Regi- Steuern rechtzeitig bezahlen. 10 (Rastatt) hat folgende Verluste: Tot: 80 Küfiliere. — Feld-Postscher. Inhaber von Postschenken könment Rr. 40 (Raftatt) hat folgende Berlufte: Tot: 80 Füfiliere, 2 Gefreite, 1 Unteroffizier b. R.; ichwer verwundet: 6 Fufiliere. 2 Unteroffigiere; leicht verwundet: 8 Fufiliere. 1 Unteroffigier vermißt: 2 Füfiliere.

Es befinden fich unter ben Gefallenen bezw. Bermundeter bem Breisgau ftammenben.

Dentschfeindliche Auslandsmeldungen. B.T.B. Berlin, 17. Mug. Die "Norbbeutiche Allgemeine Beitung" ichreibt unter bem Titel "Deutschfeinbliche

auslandsmelbungen": Unwahrhaftigfeiten festgenagelt, die, vom feineren Trid bis zum faustbiden Schwindel, durch ausländische Blätter in Rarlsruhe. 23 Randidatinnen haben die erste Prüfung i

Schafter in Berlin ift bie Berichterstattung an seine Regierung Im Monat Ottober bs. Is. findet Termin für die Erste sowie über Unruhen in Berlin verboten worden."

"Reuter" aus Bruffel: In Berlin ernstliche sozialistische einzureichen.

Unruhen."

Sozialbemokraten erschossen, weil sie nicht am Kriege teilneh- - Ergänzung der Rahrungsmittel. Im Babischen Land-

Ruffen überschritten die ruffisch-türkische Kaukasusgrenze." Am englischen Konsulatsgebäude in Konstantinopel ausgesgen zu Mus ein, macht Gelee von unreifen Aepfeln, konserviert der Einkommensteuerpflicht ist als maßgebend für vorkommende Hant: "Am 18. August große Seeschlacht in der Nordsee statts Birnen und andere Früchte als erfrischende Nahrungszugabe Fälle anzusehen. gefunden. Ca. 22 beutsche und viele englische Schiffe gesunten. für Die Berwundeten, unterftugt bas Los unserer tapferen mit belgischer Armee beutiches Elite-Regiment."

lin in Berbindung gebliebenen Stellen bes auswärtigen Dienlin in Verbindung gebliebenen Stellen des auswärtigen Dien- § Segan, 19. Aug. Während in andern Jahren Frühzwetschgen stes über solche Lügen täglich berichten, damit ihnen für die und Pflaumen durch fremde Händler aufgekauft wurden, wird in begenwehr geeignete Beisungen fortlaufend jugehen.

Volitische Tagesüberficht.

Der Papft ift von einem Unwohlfein befallen worben, bas Rriegsfreiwilliger Flugzeugführer Traulwein. Wir betrauern i Künzelsau (Kr. Mergentheim i. Württbg.), vermist; Sergeant an einem Bronchialkatarch. Die Verstopfung sei bei dem Ber Zivilsslieger Max Trautwein war zu Freihurg 1898 gehoren Berwundet, fink. Bein; Drag. Wilh. Wittmann, Ettenheim (Kr. Papstes sichere eine schnelle Genesung.

Aus dem Breisaan und Umgebung. lachbrid unferer Original-Korrespondengen ist nur mit ausbrücklicher

Quellenangabe "Breisg. Nachr." geftattet. elben stets die Möglichleit gegeben ist, ben an fie herantreten

Die Sparkaffen werden es als oberfte Pflicht erachten. (Rr. St. Blafien i. B.), leicht verwundet, recht. Bein; Drag, Diefen ernften Zeiten ihren Ginlegern die jum Lebensunterhalt Otto Wend, Freiburg i. B., tot; Drag. Jakob Lehnhardt, Lud- erforderlichen Gelder jur Verfügung zu halten; fie können dies Diebstahl zu und erhielt im Rudfall 4 Monate Gefängnis, wo

Bolf, Neuenburg (Ar. Lörrach i. B.), tot; Leutn. Friedr. Erb, dort find fie sicher aufgehoben und verbürgen uns eine geordnete nete ihm 1 Monat Untersuchungshaft an. Weldverforgung für den Lebensunterhalt mahrend bes Rrieges. Sebe aber aud Riemand mehr ab, als er nötig hat, wodurch er sich und der Allgemeinheit große Dienste leistet. Alle Son= Bater des Rindes befindet sich zurzeit bei den Truppen und berintereffen muffen beifeite geftellt werben.

Dente auch Niemand, ber ben Raffen etwas ichulbet, be hausen, Felsenbach (Rr. Gebweiler), tot, Bauchichuß; Res. Chr. er mahrend bes Krieges nicht zu gahlen brauche, sondern trachte Stegmaier, Gebenhaufen (Rr. Gepping), feicht verwundet, Jedermann barnach, seinen Berbindlichkeiten nachzutommen. Muf Entgegenkommen seitens ber Raffen, soweit bies bie Berhältnisse gulaffen, barf jederzeit gerechnet werden.

Wir ftehen noch am Anfange großer Ereigniffe und miffen noch nicht, welch große Aufgaben auch auf finanziellem Gebiet 3. Kompagnie: Ref. Johann Samstag, Sandhofen (Rr. uns noch bevorstehen. Erfulle baber ein jeder auch auf diesem dürfen, auch nach biefer Richtung bin über etwaige Sinderniffe hinwegzukommen.

- Stundung ober Nachlaß ber Steuer. Amtlich wird barau wartet die Behörde, daß alle, die bazu in der Lage sind, ihre

nen Zahlungen an Angehörige, Behörben und Dienststellen bes Feldheeres auch mit Bostsched leisten, und zwar in Militar- an die japanischen Behörden und unbedingte dienstangelegenheiten bis 800 Mart, in Privatangelegenheiten ber Angehörigen des Heeres bis 100 Mark. Im Sched ist ober- Annahme dieser Forderungen bis 23. August bes 40. Regiments einige babische Landestinder, aber teine aus halb des Bordruds "Abresse für die Postheförderung" der Ber- verlangt wird. mert "Felbpoft" ju ichreiben. Ferner ift im Sched genau angugeben, zu welchem Armeekorps, welcher Division, welchem Regiment, welchem Bataillon, welcher Kompagnie ober welchem sonstigen Truppenteile der Empfänger angehört, sowie welchen franzosische fünfte Ravalleriedivision Dienfigrab und welche Dienftstellung er befleibet.

oc. Aus bem Schulmejen. Rach beftandener Abgangsptii Seit Ausbruch des Krieges hat unfere Presse Tag für Tag Ettlingen unter die Boltsschulkandidaten aufgenommen wor jung sind 80 Zöglinge des Oberturses des Lehrerseminars ben, ebenso 81 Zöglinge bes Oberfurses bes Lehrerseminars "London Times": "Diese Untersagung bes diplomatischen Diese beiden Brüfungen am Lehrerinnenseminar Pringestin

X Difftande beim Bertauf landwirtichaftlicher Erzeugniffe. Bruffeler Melbung an die hollandischen Blatter: "Die beut- Die Badifche Landwirtschaftstammer macht barauf aufmerksam, ichen Truppen benuticn elfässische Frauen und Rinder als daß befannt geworden ist, daß gewissenlose Sändler unter Ausstreuung falscher Gerüchte u. Androhung der Zwangsabnahme heute nacht 12 11hr gestorben. Parifer und Londoner Ausstreuungen in standinavischen Die Landwirte jum Berschleubern von Bieh und Produtten verund italienischen Blättern: "Abgeordneter Liebfnecht erschoffen, anlagt haben, um fie alsdann mit entsprechend hohem Rugen weil er sich weigerte, seine Pflicht als Reserveoffizier zu er= weiterzuverkaufen. Es wird hiermit bringend bavor gewarnt, füllen. Rosa Luzemburg erschossen, weil fie einberufene Militar- berartigen Gerüchten Glauben ju schenken und die Waren unter pflichtige jur Sahnenflucht überreben wollte. Auch werden ben Tagespreisen zu vertaufen.

wirtschaftlichen "Genossenschaftsblatt" ift folgender beherzigens-Londoner Prefmelbungen vom 14. August: Bei Belfort eine werter Aufruf abgedrudt: "Landwirte, Gartner, Gartenbesiger! Million Franzosen, wovon ein Teil die Schweizer Grenze überIchritt und Basel besetze. Rußlands Mobilmachung vor dem Baterlandes, wenn ihr die doppelte oder dreisache Menge an Antwort: Nein. Abschluß. Am 16. August werden zwei Millionen Russen gegen Serbst= und Wintergemuse, sowie Salat erzeugt, wie in Fries Deutschland und Desterreich bereit sein. In Bessarabien wurden benszeiten, da der Bedarf für Herbst und Winter sehr groß österreichische Ravallerieregimenter vernichtet. Ueber 600 000 wird. Abwechselung in ber Rost ber Solbaten und Berwundeten Beneral French landet in Belgien und vernichtet gemeinsam Rrieger, ergange jeder Deutsche mit aller ihm ju Gebote ftebenben außersten Kraftanstrengung bie von allen Seiten einge- abend 7 Uhr + 25° C., heute fruh 7 Uhr, + 12° C. Es find Bortehrungen getroffen worden, daß alle mit Ber- leitete Unterftugung gur Linderung eintretender Rot."

biefem Rriegsjahr bas meifte Fruhobft ju Brennzweden in bie Raffer biesem Kriegsjahr bas meiste Frühobst zu Brennzweden in die Fässer geworfen. Mancher Bauersmann würde zwar lieber den einen ober anderen Raum mit schönen Britisten zum Selbsthemmittennaden ber

Sb. Rom, 19. August. Der "Corriere d'Italia" fchreibt fanden in Aussthung ihres Diensies ben Tob Leutnant Spieß und

)!(Freiburg, 18. Aug. Nach Berbugung einet längeren Vefängnisstrafe stahl ein 28 Jahre alter Bädergeselle aus Plod am 10. Juli ein vor einem Welchäftshaus in ber Rafferfrage ftehendes Fahrrad im Wert von ca. 60 Mart, auf bem er nad 5. S. Emmendingen, 20. Aug. In den nächsten Tagen wer- tete auf 8 Monate Gefängnis und 3 Jahre Ehrverluft. Emmenbingen fuhr und bas Rad verlaufte. Das Urteil fatt gungen für die für den Kriegsbedarf angelauften Pferde 19 Jahre altes Mädchen von Elzach und ein 28 Jahre alte 3. Estadron: Gefr. Ferdinand Bachmann, Gernsbach (Ar. und Kraftfahrzeuge etc. jur Auszahlung gelangen. Es Schreinergeselle aus Kleinbottwar hatten sich wegen Diebstahl im Rüdfall begw. Sehleret gu verantworten. Die Angetlagt schwer verwundet, Hals; Sergeant Alfred Edardt, Fahrzeugen in den meisten Fällen auf spätere Zeit verschoben angestellt. In dieser Zeit stahl sie eine Menge Haushaltungs gegenstände, insbesondere Borzellan, von benen ber Mitanger flagte einen Teil heimtrug. Bei einem biefer Gange murbe et angehalten und ber Polizei übergeben. Für ca. 70 Mart Pore Bellansachen fanden fich vor, bie für bie beabsichtigte Berbet ratung als Hausrat bestimmt waren, bavon befand fich ein Teil in einem Roffer des Schreiners. Diefer wollte von bem unehr lichen Erwerh nichts gewußt haben. Das Mäbchen gab ber gefellen bagegen ertannte bas Gericht ber Beihilfe jum Dieb Bringe baher jeder seine entbehrlichen Gelber zur Spartaffe, stahl foulbig, verurteilte ihn ju 6 Bochen Gefängnis und rech

:: Bleibad, 17. Aug. Das zweijährige Rind bes Meiger F. fiel vor einigen Tagen in ben Mühlekanal und ertrant. Der wurde burch einen Sturz vom Pferbe ichwer verwundet.

Neueste Meldungen.

Das Illtimatum Japans an Dentschland.

Berlin, 20. Aug. (Amtlich.) Der Gebiete seine Pflicht als guter Deutscher, so daß wir hoffen hiesige japanische Geschäftsträger hat int auftrage feiner Regierung dem Auswärtigen Amt eine Note übermittelt, worin er unter Wirth, Siegolsheim (Kr. Rappoltsweiler), leicht verwundet, hingewiesen, daß es sich für Steuerpslichtige empfiehlt, wenn Bernfung auf das englisch-japanische Bündober Rachlaß ber Steuer einzukommen, Die nötigen Antrage nis die fofortige Burudziehung der deutschen loub; Must. Anton Schindler, Unterharmersbach (Kr. Offen- möglichst frühzeitig bei ber Steuereinnehmerei ober beim Fis Ariegsschiffe aus den japanischen und chines terbach (Kr. Baben), schwer verwundet, lint. Bein; Ref. Karl und weitere Beitreibung unterbleiben tann. Im übrigen er- sischen Gewässern oder Abrüstung dieser Schiffe, ferner bis 15. Sept. bedingungslose Uebergabe des gesamten Pachtgebiets Kiantschau

Berlin, 20. Aug. (Amtlich.) Die wurde vorgestern unter schweren Berluften bei Pervez (nördlich von Namur) zurückgeworfen. — Babische u. banerische perbreitet wurden. Wir geben nachstehend noch einige Blüten= Haushaltungskunde am Lehrerinnenseminar des Badischen Truppen schlugen die bis Weiler (15km "Pariser New-Nort Herald": "Dem amerikanischen Bot- des Unterrichts an Bolksschulen für befähigt erklärt worden. — nordwestlich Schlettskadt) vorgedrungens für die Höhere Lehrerinnenprüfung statt und zwar werden französische 55. Infanterie=Brigade und Berkehrs mit Washington beweist ein vom normalen Zustand Wilhelm-Stift in Karlsruhe abgehalten. Anmelbungen zu ber brachte ihr große Verluste bei. Die weit entferntes Benehmen Deutschlands gegen amerikanische Prüfung sind mit den üblichen Zeugnissen bis zum 30. Septhr. Veinde wurden bis über die Vogesett des. Is. an das Große, Ministerium des Kultus und Unterrichts zurückgeworfen.

Rom, 20. Aug. Papst Pius X. ift

Briefkaften.

Rach Bahlingen. Betreffs ber Berluftliften verweisen wir Sie auf unsere Mitteilung unter "Babifche Berluftlifte". Die nament liche Mitteilung ber gesamten Berlufte bürften bie von Ihnen ges nannten Zeitungen in Zufunft sicher unterlassen. M. in E. Anfrage: Darf ein Lehrling, ber schon 2 Jahre

Ab. 100. Der Wehrbeitrag ift unabhängig von bet jetigen Kriegslage zu bezahlen. Wegen eventueller Stundung ober Nachlag verweisen wir Sie auf unsere heutige Rotig unte

Temperatur geftern Mittag 12 Uhr: + 28° O., gefteri Drud und Berlag ber Drud. u. Berlagsgesellschaft vorm. Sölter in Emmenbingen. Geschäftsinhaber R. Eppig u. Wilh. Jundt. Berantwortlicher Redatteur: Otto Teichmann, Emmenbingen,

Am Montag, den W.T.B. Hom, 19. Aug. Der Gesundheitszuftand des vor einigen Tagen erkrankten Papstes hat sich in der letzten Nacht berschlimmert. Der Papst hat eine unruhige Racht verdracht. Rach dem heutigen Worgenbesuch entschlich ent 24. August

Danksagung.

Für die vielen Beweise wohltuender Teilnahme ei dem schmerzlichen Verluste unserer nun in Gott ruhenden Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter, Schwester und Tante

für die zahlreiche Begleitung zu ihrer letzten Ruhestätte, sowie für die vielen Blumenspenden sagen wir allen Beteiligten herzlichen Dank. Besonders danken wir Herrn Pfarrer Dr. Staeps für die trostreiche Leichenrede.

> im Namen der frauernden Hinterbijebenen Familie Georg Stephan, Basel Familie Alfred Sexauer, z. Adler Fran Karoline Sexaver Wwe.

Teningen, den 19. August 1914.

Oehmdgrasversteigerungen

des Grofih. Dominenamts Emmendingen. Etmaige Menbernngen werben worbehalten und burch bie Orte.

biener befannt gemacht. Muf bem Mauracher Bof vormittage 9 Hifr am Montag, ben 24. Auguft

Muf bem Storenhof vormittage 9 11fr

am Dienstag, ben 25. Aluguft von 67 ha Gtodenhofwiefen. In Zeinenbach im Wirtshaus vormittags 9 11fr

am Mittwoch, ben 26. Aluguft bon 34 ha ber Gemarkung Tennenbach und 8,5 ha ber Staubent Gemarkung Gegan.

Dehmdgrasversteigerung.

Die Stadtgemeinbe Emmenbingen verfteigert am Frei tag, ben 21. b. Dr., nachmittage 2 Uhr, im ftabt. Berfteigerungslokal (Weftenb) ben Dehmbgrasertrag ab ca. 2400 21r Wiefen unten ben üblichen Bebingungen.

Emmenbingen, ben 17. Huguft 1914. Das Bürgermeifteramt:

Dehmdgrasversteigerung.

Am Freitag, ben 21. Anguft, bormittags 10 Uhr, findet im Debengimmer ber Brauerei Bant in Emmenbingen bie Dehmbgrasversteigerung bon ca. 6 Morgen Dehmb im Weibengarten, Dreihöf, Entennest in schicklichen Abteilungen ftatt

C. A. Ringwald.

Dehmdgrasversteigerung.

Areitag, den 21. August, vormittags 10 gerungstokal öffentlich losweise den diesjährigen Dehnid-graßerwachs ab ca. 20 Morgen Wicsen, wozu Kanfliebhaber hierdurch eingelaben werben.

Emmendingen, ben 19. August 1914. Erfte Dentide Hamie-Gefellichaft.

Oemdgrasverfleigernig.

Im Cametag, ben 22. b. Wt., vormittags 1/28 Uhr perfteigert bie Demeinde Rondringen bas Dehmbgras ab 80 Morgen Wiefen. Der Anfang ift bei ber Elgbriiche. Der Wemeinberat.

Dehmdgrasversteigerung.

Die Bemeinbe Mtalterbingen verfteigert am Montag, 24. Muguft I. 3., vormittags 9 Uhr, auf ihrem Schlüpfinger Dof bas Dehmbgras von 60 Morgen Biefen mit Borgfrift.

Farrenversteigerung.



Die Gemeinde Rimburg berfleigert morgen Donnerstag, ben 20. Auguft, abenbs 5 Uhr einen

Stifferate finden in ben "Breisganer Rache Frau Apotheler Dieffenbach,

Nationale Pflichten!

Die fcmeren Bermidlungen, in bie unfer liebes volle Aufaaben augewiefen.

Das benifche Bolt hat bas berechtigte Berlangen, beobachtet werben. raid und guverläffig unterrichtet gu werben; von ben Depefchenaufwand fich wefentlich fteigert.

Personal nach Rraften gu halten, nicht nur um ber gut, bei feinen Mitteilungen bie größte Borficht walten gu Angestellten felbft willen, sondern auch ihrer Frauen laffen, im mundlichen Bertehr sowohl als auch im brief-

fein: Unterftliten Gie uns in biefen Beftrebungen: bes Reiches erforbern, bag rlickfichtslos gegen bie Verbreiter Sorgen Sie mit für Anzeigen, für nene Abonnenten ber oben bezeichneten Rachrichten eingeschritten wirb. und für Relbpoft-Albonnements.

Wir haben jahrelang für Rulturguter in ben vorberften Reihen getämpft! Die Ginnahmen fehlen, bie Laften bleiben, boch läßt fich bei gutem Billen Manches beffern.

In ben Drudereien fiehen bie Mafchinen ftill. Wie manch' Einer tonnte aber Auftrage geben und halt nur

Wer helfen tann, foll ce burch bie Zat beweifen! Druck- u. Verlagsgesellschaft 3

Emmendingen.

von 88 ha Brilht-, Gelände-, Elz- und Weihermatten der Gemarlung Bengtingen und 6 ha Grin-, Groß- und herrenmatten der Gemarlung Berlag der "Breisgauer Hachrichten". Fruchtputzmühlen

Hermann Falk, Emmendingen.

abzugeben gu 5 Dlark ben Bir. Raberes bei M. Sautter, bellen (oshte Metzer), Bir- felben. jeder Grosse und Gartner, Emmenblingen. 4378 nen (Galshirtle und Salzburger) guter Abstammung ift gu vertau-jen Rollmarerente Bane Rr. 52.

Für meine Gifenhanblang suche ich einen Lehrling 60 Liter alterer Sahrgangen, & u verkaufen in

Bagenftabt, Baus Dr. 128.

welches im Raben und Bugeln

Renniniffe hat, su balbigem Gin-

mit guter Schulbilbung. Gunftige Bebingungen, freie Roft und Logis im Saufe. Gründliche Ausbildung wirb augefichert. 4406 Sartori, Gifenhanblung,

Endingen a. R.

unt. Tor, Emmendingen.

Nachhilfflunden in allen Fächern erteilt Student.

Bu erfragen in ber Geschäftsstelle ber Breisg. Nachr. 4869 allen Jächern erteilt Stubent. 2Bimmerwohnung

mit Ruche, Dolapiag, Reller, Sas-Defl. Offerten mit Beuguts- u. Bafferleitung in einem Sin-abschriften erbittet Otto terhaus Rarl Friedrichftr. ift auf 1. Sept. ober auf später mietfrei. ficheren Erfolg! Raheres Martiplat 4 (20 en), Emmenbingen.

Bekanntmachung und Warnung!

Wir maden bie Ginwohnerschaft barauf aufmertfam, bag bentiches Baterland ohne feine Schuld gezogen worden es verboten ift, Rachrichten, die Angehörige vom Rriegs. , haben der deutschen Presse hohe und verantwortungs. schauplat fenden, weiterzugeben. Auch über Bortommisse und Magnahmen unferer Berbanbeten muß Stillichweigen

Die vorfähliche Uebertretung bes Berbotes wird mit Ge-Schwierigkeiten, bie gerade jest ben Berlegern erwachsen, fangnis ober Festungshaft bis zu brei Jahren, ober mit Gelbhaben nur Wenige eine Ahnung. Bon Takt und Bater- ftrafe bis zu 5000 Mart bestraft. Mit Gefängnis bis zu landsliebe getragen, bringt die beutsche Presse Opfer in einem Jahr wird bestraft, wer in Beziehung auf bie Bahl, Zeiten, wo die wirtschaftlichen Grundseffen des modernen bie Marschrichtung ober fiber angebliche Siege ber Feinbe Beitungsbetriebes, bas Inferatenwesen, burch ben Rrieg wesentlich falfche Gerüchte ausstreut ober verbreitet, bie gegang wesenlich zusammengeschnürt worden find. Richt eignet find, die Bivil- und Militarbehörden binfichtlich ihrer nur bas Personal an wichtigen Posten ift spontan ver- Magnahmen irre zu führen. Die gleiche Strafe trifft benringert, die Ginnahmequellen verflegen, mahrend der jenigen, ber, fei es auch nur fahrläffig die Berbote übertritt, bie in biefer Sinfict bie militarifden Befehlshaber auf Grund Tropbem fest unfere Firma gerne Alles baran, bas bes Kriegszustanbes erlaffen haben. Ein jeber tut beshalb licen, Ferniprech- und Telegraphenverlehr, nicht allein nach Da wird ein Appell an bas Publikum verständlich bem Auslande, sondern auch im Inlande. Die Interessen

Emmenbingen, ben 18. Auguft 1914. Das Bürgermeifteramt

Feldpost-Abonnement.

Damit unsere tapferen Krieger auch im Felbe bie gewohnte Zeitung nicht zu missen brauchen, haben wir ein Feldpost-Abonnement eingeführt. Bei Auf-gabe ber Bestellung bitten wir um genaue Angabe bon Armeetorps, Dibifion, Brigabe, Regiment, Bataillon und Rompagnie

Der Bezugspreis beträgt wöchentlich 20 Bf.

Breisganer Nachrichten, Emmendingen.

Danklagung.

Schweines Chmalz

Schweines Chmalz

Smt., Evangel. Gemeinschaft Eichstetten 100 Mt., der Einwehnern von Malterdingen 702 Mt. 85 Mt., Sichstetten 100 Mt., Bottetten 702 Mt., Rollmarkreite 300 Mt. 65 Mt., Minding 182 Mt. 50 Mt., Minding 183 Mt., Signal Mt., Minding 183 Mt., Signal Mt., Minding 183 Mt.

Reineclauden; Mira-|

Sjährig, gut im 3ug, Rarl Wiffer, Miller, Tutich.

ftarke eichene, mit Turle, 600Ctr., u Moftfäffern geeignet, à Mk. 25 .- per Stuck abaugeben C. garbrecht, Waldkird.

verbürgt ben Inferenten burch feine bichte Berbreitung in Stabt unb Porf, in allen Bolts. fchichten ben guten unb



Erfdeint tagl. mit Ausnahme ber Sonn. n. Feiertage. Perkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Bezugapreis: burch bie Post frei ins Saus Mt. 2.— per Bierteljahr, burch bie Austräger frei ins haus 65 Pfg. per Monat. Beilage: Anzeigenpreis:
bie einspalt. Rleinzeile ober beren Raum 15 Pfg., bei Bsterer Wieberholung entsprechenden Nachlaß, im Restlametell pro Beile 40 Pfg. Bei Playvorschrift 20%, Zuschlage. Beilagengebühr pro Tausend 6 Mit. Amtliches Verhündigungsblatt des Amtsbezirhs Emmendingen und der Amtogerichtsbezirhe Emmendingen und Kenzingen.

Berbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzingen), Breifach, Telegramm-Ubreffe: Dolter, Emmenbingen.

Ettenheim, Balbfird und am Kaiferftuff. Emmendingen, Freitag, 21. August 1914. (Ebang: Anaftaffus)

Fernfpr. : Emmenbingen 3, Freiburg 1392,

Amtliches Bertünbigungsblatt bes Umts-bezirts Emmenbingen (Amtsgerichtsbezirte

Emmenbingen und Rengingen)

§ Ratgeber bes Landmanns (4seitig m. Bilbern).

Breisgauer Conntagsblatt (Seitig m. Bilbern).

Der Weins und Obstbau im babisch. Oberland. Speziell für das Markgrästerland u. den Breisgau.

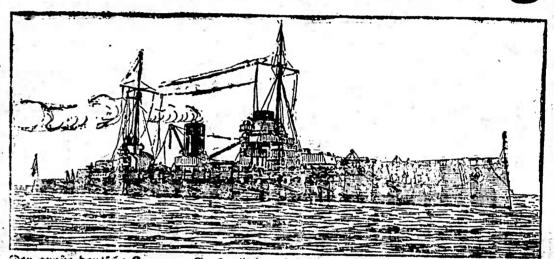
49. Jahrgang

Deutschlands Verteidigungskrieg.

Breuger "Goeben" ben Jeinden enthommen.

Mr. 195

Unfere blauen Jungen zeigen, baß fie Berg auf bem rechten Gled haben. Mit bemfelben tollfuhnen Mut, berfelben Bermegenheit, bie unfere Urmee auszeichnet, geben fie an ben Feind und fügen ihm nach Rraften Schaben gu. Go murben norbafritanifde frangofifde Stabte bon bem Rreuger "Goeben" bombarbiert und in Brand gefcoffen. Der Rreuger berfdmanb, man wußte fiber feinen Berbleib nichts. Es ift ihm aber gelungen, frangofifden und englifden Rachftellungen im Mittelmeer ju entgeben, er hat freie Fahrt in ben Djean gewonnen. Gin echtes Bufarenflud gur Gee!



Der große beutfoje Arenger "Goeben", ber bei Meffina gufammen mit bem Pleinen

Welfdie Tücke.

genbe Schilberung gu:

Befühl, es mit einem ebenfo ehrlichen Feind gu tun gu haben. Die erften Tage bes Rriegszustandes, Die erften Stunden bes | ju Boben.

Frangofen ift unehrlich und tudifch.

nicht an, fie flieht und lodt ben Gegner in ben Sinterhalt, wo ihm der Karabiner verhänanisvoll wird.

Die frangösische Infanterie räumt ben Ort, aus bem fie ber Angriff unferer Truppen vertreibt, nur mit Teilen, ber Reft verftedt fich in Saufern und Rellern und überfallt ben fieg-Bon geschätter Geite geht ber "Rarlsruher Beitung" fole reichen Gegner ober bie folgenben Abteilungen mit Feuer aus Fenftern und Luten. Biele Stunden hindurch hielten fich folde Das Wort ichien vergeffen und nicht mehr zeitgemäß. Seit Belben bes hinterhalts verstedt und viele unserer braven

Befochts haben uns eines anderen belehrt. Die Fechtart ber Bei folden Ueberfällen ift fostgestellt worben, bag Leute in burgerlicher Rleibung mitschoffen. Es Scheint, baß stehen, erlischt vor solchen Tatsachen. Die Sinterlist romanischer Der Frangosc, mag er sonst auch tapfer sein, das wollen wir frangofische Soldaten ihre Uniformen abgelegt und mit Entartung konnte Deutsche toten, niemals aber fie bezwingen. einstweisen annehmen, am tapfersten ist er im Sinterhalt. Ob mit Rod bes Arbeiters ober Bauern vertauscht haben. Ift bies Rom ging barüber gu Grunde, und Frankreich wurde zweimal es seiner Art entspricht, ober ob die Furcht vor ber beutschen ber Fall, fo befände man sich auf ber Spur einer Absicht, Die, erobert. Englands Schanbe wird es bleiben, sich Rraft es ihn gelehrt hat, wollen wir nicht weiter untersuchen. abgesehen von ber tudischen Feigheit, die fie verkörpert, gerades auf Frankreichs Seite geschlagen und den Krieg verschulbet du Tatsache ift und sie muß fostgenagelt werben, bag bie frangofische du teuflisch nannen mare, bie Absicht nämlich, die beut- haben aus Reib und Furcht vor Deutschlands Fleiß und innerer Armee ihre Soldaten feit Jahren jur Sinterlift er- iche Armee ju Magnahmen gegen unsere elfässischen Landsleute Rraft. Doch so handelte England von je aus eingeborenem In-

Doch leider bedarf es folder Bertleibung nicht mehr. Gine Borteil.

worben, auf deutsche Soldaten geschossen, deutsche Soldaten ere morbet zu haben. Ob von frangösischen Agenten in lang vorbereiteterArbeit dazu angestiftet ober nicht, braucht nicht unterlsucht zu werben. In Napoleons-Insel ermordeten Arbeiter fechs Solbaten, bie jur Durchsuchung ber niebergebrannten Papierfabrit abge-

ichidt waren, in beren Räumen. Gin Bufall hat zur Entbedung ber Mörber geführt. Sie find ber gerechten Strafe verfallen. In Niedersulzbach schoffen Ginwohner auf eine Feldwache. In Righeim hielten die Bewohner des Orts gahlreiche Fran-

Bofen im Sinterhalt verftedt und leugneten ihre Gegenwart. Much bort wurde an Ort und Stelle Gericht gehalten. In zwei anderen Orten reichten Die Ginwohner unferen Solbaten Waffer, als ploglich auf die Ahnungslosen aus ben

Saufern ein Feueriiberfall gemacht murbe. In der Nacht vom 9 .-- 10. August ist auf unsere ins Quartier einrudenden Truppen an vielen Orten geschoffen worden und eine große Bahl frangöfticher Solbaten murben in ben Rellern verftedt gehalten. Un allen Eden rings um Mulhaufen fnallte es auf Menfchen und Automobile. Man hatte bas Gefühl; im Feindesland au fein.

Es wird bem Deutschen nicht leicht, fich in ein faliches Spiel Bu finden. Doch wird ihn die Rot lehren, fich bagegen gu mehren und die Morber als folde ju behandeln. - Die welfche Ausbruch des Krieges gegen Frankreich ist es wieder mahr ges Leute find ihrer Tude erlegen. In keinen Ort kann mit Sicher: Tude in ihrer ganzen haglichkeit tut sich vor uns auf. Wir has worden und wird wohl, fo lange diefer Rrieg bauert, von Tag heit eingerlicht werben, ber nicht Saus für Saus vom Reller bis ben es mit einem Spftem unchrlichen Rampfens gu tun. Der sum Dach burchsucht worden ift. Ein Beispiel genügt. Gin Ge- französische Solbat und seine Selfer sind zu Morben und erzogen Unsere braven Leute find hinausgezogen ins Felb, bereit, hoft mar genommen, die Rompagnie fest die Gewehre zusam- worden. Die Berechnung, daß unsere Berlufte baburch vermehrt ihr Leben in ehrlichem Kampf einzusegen, gewiß, aber mit bem men, der Sauptmann und ber Leutnant sprechen mit ihren werden, mag richtig sein, falsch ift aber die, bag die eigenen Leuten, ba fallen zwei Schuffe vom Dach und beibe fallen tot Berlufte badurch verringert werben. Die Morber werben nicht gefangen, fonbern hingerichtet.

Franfreichs leerer Ruhm, an ber Spige ber Rulturvölfer 30 gen haben muß.
Die französische Patrouille nimmt die Attace der deutschen schen den Reichslanden und dem Reich geschaffen würde.

[chen den Reichslanden und dem Reich geschaffen würde.]

[chen den Reichslanden und dem Reich geschaffen würde.] nen Besit und in der Aussicht auf gemissen leicht zu erbeutenden

Reihe elfässischer Orte hat sich ben traurigen Ruhm ichon er- Wir burfen aber getroft weiter ichreiten in bem großen

Auf heißem Boden.

Roman von Erita Grupe. Lörcher.

(Nachdrud verbofen.) Ignatio hatte seine Gäste auf die breite Beranda unter dem "Da hoden sie wirklich noch alle im Kreis um die Sähne!" Sahn anscheinend auch —, um in einen Dienst treten zu können. Un seinen Dienst treten zu können. In seinen ging. "Wenn Un seinen freien Sonntagen besucht er sein Kind und seinen Bambussesseln gelehnt, sogleich bas Geschäftliche und die et- die Kerle nur zur Arbeit auch eine solche Ausdauer hatten, wie Sahn, ich bin ihm beim Ausfahren manchmal so begegnet, bag waige Entsendung der Desinfettionsmaschine ins Innere be- du ihren Sahnenkampfen!" sprach, stand Sylvia am Geländer abseits und sah in den schies Schieden Stands Sahrentsungen.

Seit dem frühen Nachmittag dauerten die Hahnentsungen.

Seit dem frühen Nachmittag dauerten die Hahnent gesessen Familie erworben hatten. Ob Ignatio sich nicht ver- loren ihr Interesse nicht. Im Gegenteil, als Beermanns, de- foll sich seinen Bahn so gut ausgebildet haben, daß er aus allen heiraten wollte? Aber mit wem? Ein Salbblut, eine Mes nen die Stehenden Plat machten, in den Kreis der in den Sahnenkampsen als Sieger hervorgeht. Es ist nämlich eine stigin, wohl keinessalls, da er über diese Kreise mit seiner eus Knien Hodenden traten, schien die Spannung aufs höchste ges bestehende Unsitte, daß bei diesen Kämpfen auf die Hinden Wets ropäischen Bilbung und Erziehung hinausgewachsen war. Aber stiegen zu seine. Zwei prächtige, schon gefieberte Hähne, ber ten abgeschlossen werben. Auch dieses Mal scheinen wieber viele ob er als Mestize andererseits trot seiner Bilbung in einer Stolz ihrer Besitzer und der Stolz des Dorfes, lagen sich in den auf die Tiere gewettet zu haben, der Spannung nach zu ure

Sylvia horchte auf, als Berbert fich verabschieben wollte. einem einfachen fleinen Imbig mein Gaft -"

"Aber die Dienerschaft sagte uns, es hatte sich bei Ihnen Lauten von neuem aufeinander los. Besuch angemelbet, und wir möchten nicht stören", entgegnete Das war auch eben ber Fall. "Dort ift ja Antonio!" sagte Sahnenehre, er ließ alles im Stich und rannte in großenSpruns Herbert. Sylvia wandte sich jest zu den beiden Herren um und Sylvia plöglich halblaut zu Herbert, als sie die beiden Tagalen gen davon, und aus dem Kreis, um sich unter dem Rod einer fampfenden Hährlich mit einer gewissen Berlegenheit ins Auge faste, die sich um ihre kämpfenden Hähre bemühten. treischenden Malagin zu versteden. Alles johlte, lachte, schrie

griff ber junge Mestize mit Freuden auf. Und so murbe beber Befehl, auszuspannen.

europäischen Familie als vollgültiger Freier aufgenommen Febern. Mit wütenden Augen, die Febern gesträubt, standen teilen, sogar diemlich hoch — sieh, und all diese aufgeregten Gestrück? Ob er vielleicht schon unter einem solchen Konflitt sich die beiden Tiere gegenüber, um dann plöglich aufeinander sichter! Und loszuhüpfen und sich mit einem sichelförmig gebogenen, drei Plöglich erhob sich ein gewaltiger Larm in bem Kreis. Au-Boll langen, fehr icharfen Meffer, bas ihnen an ben Guß ge- guftin fprang mit einem fahen Rud auf und raufte fich mit "Bitte, bleiben Sie doch noch, herr Beermann!" meinte bunden war, zu bearbeiten. Wenn ihr gegenseitiger Born zu- wütender Miene die haare. Sein malansches Empfinden war

griff der junge Mestize mit Freuden auf. Und so wurde be- Sylvias Frage riß ihn aus seinem Nachdenken. "Das ist schlossen, daß Beermanns sich das Festtreiben ansehen sollten, sein Kind wahrscheinlich!" Und als Sylvia ihn erstaunt ansah. um bann zu Ignatio zurudzukehren. An ben Ruticher erging feste er hinzu: "Antonio ift Witwer, fein einziges Rind hat er hier braugen im Dorf in Roft gegeben - und feinen ftolgen er fein Rind an ber einen Sand hatte und feinen Sahn filre

Ignatio liebenswürdig, "seien Sie später mit Ihrer Gattin ju weilen abflaute, liefen die beiben Besitzer in ben Kreis, padten aufs tiefste verlett; benn sein Sahn war ploglich von einer und ihre Hähne und hetzten die beiden Tiere mit allerlei zischenden begreiflichen Feigheit gepackt worden und hatte die Flucht ers griffen! Er ließ seinen wiltend angreisenden Gegner, seine tämpste. Sie wurde neugierig. Oh es ein galantes Abenteuer "Und der andere ist Augustin, den ich sortgejagt habe!" setze dund schwerten und sc

terrebung wird salerdings ein Besuch angemeldet, doch die Unterrebung wird schwerlich sehr lange dauern, weil ich meine Entschillse erst nach der Unterrebung und später sassen werde. The ich freue mich so, daß Sie zu mir herausgekommen sind sas würde in diesem Moment großes Ausselfehen geben ich freue mich so, daß Sie zu mir herausgekommen sind sas würde in diesem Moment großes Ausselfehen geben ind den dem Ausgustin noch mehr gegen ihn ausselfen auf dem Augustin den dem Augustin noch mehr gegen ihn ausselfen geben dah dem Augustin, des Ich der, denen das seige Hahnenberz eine sind den Wilselfen Augustin, des Aufleichen geben dah dem Misselfen Augustin, des Wilselfen Beit sassen geben den der Wilselfen Beit sassen geben den der Wilselfen Beit sind den Bestelfang auf den Festplat gehen, der sich eine Junge denn, der sich au Antonio so and Augustin abgab. Er überlegte, ob er es Antonio verbieten solle. Augustin abgab. Er überlegte, ob er es Antonio verbieten solle. Wilsin dem Augustin abgab. Er überlegte, ob er es Antonio verbieten solle. Wilsin abgab. Er überlegte, ob er es Antonio verbieten solle. Wilsin abgab. Er überlegte, ob er es Antonio verbieten solle. Wilsin abgab. Er überlegte, ob er es Antonio verbieten solle. Wilsin abgab. Er über soch der geben solles in die such den Augustin abgab. Er über such seine solles in die such den Augustin auf den Augustin aufbrins jeht streichelnd auf bem Arm hielt. Der albert Teil aber, ben Auften den Augustin abgab. Er über solles in die such den Augustin aus den Augustin aufbrins jeht streichelnd auf bem Arm hielt. Der albert Teil aber, ben Auften den Augustin aufbrins jeht streichelnd auf bem Arm hielt. Der albert Teil aber, ben Augustin abgab. Er über solles in die such den Augustin aus den Augustin augustin aufbrins jeht streichelnd auf bem Arm hielt. Der albert Teil aber, ben Augustin augustin augustin augustin augustin augustin augustin aufbrins jeht streichelnd auf bem Arm hielt. Der albert Teil aber, ben Auften Teil aber, den Augustin augustin augustin augustin a